



Anlage 2 zur Fachstudienordnung für den

Master-Studiengang:

Landscape Architecture and Greenspace Management

Modulbeschreibungen

Modulübersicht

SEM.	MODULKENNUNG	TITEL	ANM.	MODULVER-ANTWORTUNG	CP	SEITE
1.	LGM.19.001	Dendrology and Planting Design		Rolka	6	3
1.	LGM.19.002	Landscaping and Materials		N.N.	6	4
1.	LGM.19.003	German for International Students	1)	Sprachenzentrum	6	5
1.	LGM.19.004	Foreign Language	1)	Sprachenzentrum	6	6
1.	-	Elective Module 1		siehe Katalog	6	7
1.	-	Elective Module 2		siehe Katalog	6	8
2.	LGM.19.005	Greenspace Management		Mertens	6	9
2.	LGM.19.006	Maintenance of Green Spaces		N.N.	6	10
2.	LGM.19.007	Landscape and Structures		Caston	6	11
2.	-	Elective Module 3		siehe Katalog	6	12
2.	-	Elective Module 4		siehe Katalog	6	13
3.	LGM.19.008	Internship		Fröhlich	30	14
4.	LGM.19.009	Masterthesis inc. Defence Colloquium		alle	22,5+7,5	15
-	LGM.19.010	Design Studio 1		alle	6	16
-	LGM.19.011	Design Studio 2		Alle	6	17
-	LGM.19.012	Designing in the Historical Environment		Rolka	6	18
-	LGM.19.013	Documentation, Modeling, Surveying		Caston	6	19
-	LGM.19.014	Ecological Engineering and Green Infrastructure		Köhler	6	20
-	LGM.19.015	Landscape Architecture in International Comparison		Mertens	6	21
-	LGM.19.016	Visualization and Data Modeling		Dekan*in	6	22
-	-	Module from another Course		alle	6	24
-	GGI.19.045	Management in Business and Authorities		Brämer	6	25
-	GGI.19.008	Spatial Data Infrastructure		Kresse	6	27
-	GGI.19.017	GI-Technologies		Löwner	6	29

1) Studierende ohne Deutsch-Kenntnisse (weniger als GER B2 oder Äquivalent!) belegen das Pflichtmodul „German for International Students“. Alle anderen Studierenden (mit Deutsch-Kenntnissen höher als GER B2 oder Äquivalent) belegen das Modul „Foreign Language I“.

1	LGM.19.001	Dendrology and Planting Design	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 29.05.2019 Gehölzkunde und Bepflanzungsplanung	
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr. Caroline Rolka	
4	Credits	6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management Pflichtmodul im 1. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	Version 2019
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	SCH Schriftliche Prüfung (Klausur) im Umfang von 120 Minuten	
11	Prüfungsvorleistung	Teilnahme am Seminar und der Übung (Anwesenheitspflicht)	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
I	LGM.19.001.10	Kenntnisse der üblicherweise in Deutschland verwendeten Gehölze Seminar, 2 SWS	32 h
II	LGM.19.001.20	Der Einsatz von Bäumen, Sträuchern, Rosen und Stauden in der Freiraumplanung Übung, 2 SWS	32 h
III		Selbststudium	116 h
			Total: 180 h
13	Lehrende/r	Prof. Dr. Caroline Rolka, N.N.	
14	Unterrichtssprache	English	
15	Inhalte	Kenntnisse der üblicherweise in der Freiraumplanung verwendeten Gehölze, Bepflanzungsplanung, Bepflanzungsplanung Planting design	
16	Lernziele/-ergebnisse	Gehölzkenntnisse, Verständnis für die Pflanzenverwendung und Organisation guter Pflanzpläne	
17	Lehr- und Lernformen	Seminare und Übungen	
18	Literatur	Wöhrlé, Regine Ellen und Hansjörg Wöhrlé: <i>Basics Designing with Plants</i> , Basel Boston Berlin, 2017 Birkhäuser Robinson, Nick: <i>The planting design handbook</i> , London ; New York, 2016, Routledge, Taylor & Francis Group Oudolf, Piet: <i>a journey through a plantsman's life</i> , New York, 2015, Monacelli Press	

1	LGM.19.002	Landscaping and Materials		
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018		
3	Verantwortlichkeiten	Bauweisen und Materialien im Landschaftsbau		
4	Credits	N.N		
		6		
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management Pflichtmodul im 1. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	Version 2019	
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommersemester über ein Semester		
7	Voraussetzung	keine		
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten			
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.		
10	Prüfungsleistung	SCH	Schriftliche Prüfung (Klausur) im Umfang von 120 Minuten	
11	Prüfungsvorleistung	Teilnahme an den Übungen (Anwesenheitspflicht)		
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand			
	I	LGM.19.002.10	Bauweisen im Landschaftsbau Vorlesung, 1 SWS	16 h
	II	LGM.19.002.20	Bauweisen im Landschaftsbau Übung, 1 SWS	16 h
	III	LGM.19.002.30	Einsatz von Materialien im Landschaftsbau Vorlesung, 1 SWS	16 h
	IV	LGM.19.002.40	Einsatz von Materialien im Landschaftsbau Übung, 1 SWS	16 h
	V		Eigenständige Vor- und Nachbereitung	116 h
				Gesamt: 180 h
13	Lehrende	N.N.		
14	Unterrichtssprache	Englisch		
15	Inhalte	Erdarbeiten, Bodenarbeiten, Pflanz-, Saat- und Bodenarbeiten, Platz- und Wegebau, Treppenbau und Wasseranlagen Verwendung von Holz, Stein, Beton, Metall, Kunststoffen, nachhaltiges Bauen		
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden lernen die wesentlichen Materialien und Bauweisen des Landschaftsbaus kennen und können sie in eigenen Planungen anwenden.		
17	Lehr- und Lernformen	-		
18	Literatur	Harris, Charles W., Dines, Nicholas T.; Brown, Kyle D.: <i>Time-saver standards for landscape architecture: design and construction data</i> , New Delhi, 2011, McGraw Hill Education (India) Private Limited. Fraser, Gordon Rowland : <i>Landscape Professional Practice</i> , Farnham, Surrey, Ashgate, 2014. Fine, Jonathan: <i>English for Landscaping Professionals</i> , Berlin [u.a.], 2014, Patzer. u.a.m.		

1	LGM.19.003	German for International Students	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Deutsch für Studierende aus dem Ausland	
4	Credits	Sprachenzentrum	
		6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management	Version 2019
		Pflichtmodul im 1. Semester (4-semesteriger Master, Weg B)	
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	Pflichtmodul für Studierende ohne Deutsch-Kenntnisse [weniger als GER B2 oder Äquivalent])	
<hr/>			
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	AP	Alternative Prüfungsleistung
		Die Lehrenden informieren die Studierenden und das Immatrikulations- und Prüfungsamt in der ersten Vorlesungswoche über Art und Umfang der für das Bestehen der Modulprüfung erforderlichen alternativen Prüfungsleistung (vgl. § 12 Abs. 2 RPO).	
11	Prüfungsvorleistung	keine	
<hr/>			
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I LGM.19.003.10	Deutsch als Fremdsprache Seminaristischer Unterricht, 4 SWS	64 h
	II	Eigenständige Vor- und Nachbereitung Literaturstudium, Lesen der Skripte	116 h
		Gesamt:	180 h
<hr/>			
13	Lehrender	Sprachenzentrum	
14	Unterrichtssprache	Englisch / Deutsch	
15	Inhalte	Deutsch. Aufbau der Sprachkenntnisse bis Niveau B1: Lernen zu kommunizieren ab B1 Vertiefung der Sprachkompetenz und Achtung auf die Ausdrucksqualität	
16	Lernziele/-ergebnisse	Erwerb von weiterführenden Kenntnissen der Fremdsprache, Vertiefung und Erweiterung sprachlicher und kultureller Kenntnisse, fachspezifische Sprachkenntnisse. Ab B1 Niveau: Erwerb der Fähigkeit, sich auf internationalem Niveau zu bewegen.	
17	Lehr- und Lernformen	Didaktische Hilfsmittel werden erfahrungsgemäß vielfach von den Studierenden organisiert: Projektion von Hör- und visuellen Dokumenten (Beamer), Hörtexte über qualitative technische Einrichtungen. In allen Sprachen wird die Lernplattform Moodle intensiv benutzt.	
18	Literatur	Lehrbücher je nach Niveau, Themen aus Fachzeitschriften, Hördokumente aus dem Web, BBC Mundo.	
19	Weitere Informationen	weitere Literatur verfügbar in Deutsch und Englisch.	

1	LGM.19.004	Foreign Language	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Fremdsprache I	
4	Credits	Sprachenzentrum	
		6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management	Version 2019
		Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	Pflichtmodul für Studierende mit Deutschkenntnissen [höher als GER B2 oder Äquivalent]	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	SCH Schriftliche Prüfung (Klausur) im Umfang von 90 min oder M Mündliche Prüfung im Umfang von 30 Minuten	
11	Prüfungsvorleistung	keine	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I LGM.19.004.10	Fremdsprache I Seminar, 4 SWS	64 h
	II	Literaturstudium	32 h
	III	Eigenständige Vor- und Nachbereitung	84 h
		Gesamt:	180 h
13	Lehrende	Sprachenzentrum	
14	Unterrichtssprache	Englisch - Fremdsprache	
15	Inhalte	Englisch: Fachzeitschriften (Grain, Nature, Science, The Ecologist), Weitere Zeitschriften : Economist. Hördokumente aus Zeitschriften und Literatur aus dem Web: Weitere Sprachen: Lehrbücher und je nach Niveau, Themen aus Fachzeitschriften (Science et vie National geographic auf Spanisch, Französisch) Hördokumente aus dem Web und Filme.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Erwerb von Kenntnissen in der jeweiligen Fremdsprache, Vertiefung und Erweiterung sprachlicher und kultureller Kenntnisse, fachspezifische Sprachkenntnisse	
17	Lehr- und Lernformen	themen- und fachspezifisch Projektion von visuellen Dokumenten über Beamer, Hörtexte über qualitative technische Einrichtungen. In allen Sprachen wird die Lernplattform moodle intensiv benutzt.	
18	Literatur	-	
19	Weitere Informationen	Das Modul Fremdsprache I bzw. II kann aus dem laufenden Sprachangebot der Hochschule gewählt werden.	

1	-	Elective Module 1	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Wahlpflichtmodul 1	
4	Credits	siehe Modulbeschreibung 6	
5	Studiengänge	LGM	Landscape Architecture and Greenspace Management Pflichtmodul im 1. Sem.(4-semesteriger Master, Weg B) Version 2019
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	siehe Modulbeschreibung	
10	Prüfungsleistung	siehe Modulbeschreibung	
11	Prüfungsvorleistung	siehe Modulbeschreibung	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
		siehe Modulbeschreibung	
			Gesamt: 180 h
13	Lehrende/r	siehe Modulbeschreibung	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	siehe Modulbeschreibung	
16	Lernziele/-ergebnisse	siehe Modulbeschreibung	
17	Lehr- und Lernformen	siehe Modulbeschreibung	
18	Literatur	siehe Modulbeschreibung	
19	Weitere Informationen	siehe Modulbeschreibung	

1	-	Elective Module 2	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Wahlpflichtmodul 2	
4	Credits	siehe Modulbeschreibung 6	
5	Studiengänge	LGM	Landscape Architecture and Greenspace Management Pflichtmodul im 1. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B) Version 2019
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
<hr/>			
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	siehe Modulbeschreibung.	
10	Prüfungsleistung	siehe Modulbeschreibung	
11	Prüfungsvorleistung	siehe Modulbeschreibung	
<hr/>			
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
		siehe Modulbeschreibung	
			Gesamt: 180 h
<hr/>			
13	Lehrende/r	siehe Modulbeschreibung	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	siehe Modulbeschreibung	
16	Lernziele/-ergebnisse	siehe Modulbeschreibung	
17	Lehr- und Lernformen	siehe Modulbeschreibung	
18	Literatur	siehe Modulbeschreibung	
19	Weitere Informationen	siehe Modulbeschreibung	

1	LGM.19.005	Greenspace Management	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018 Grünflächenmanagement	
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr. Elke Mertens	
4	Credits	6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management Pflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A) Pflichtmodul im 2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	Version 2019
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	Pflanzenkenntnisse	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	AP Erstellen eines Grünflächenmanagementplans nach Aufgabenstellung Die Lehrenden informieren die Studierenden und das Immatrikulations- und Prüfungsamt in der ersten Vorlesungswoche über Details zu Art und Umfang der für das Bestehen der Modulprüfung erforderlichen alternativen Prüfungsleistung (vgl. § 12 Abs. 2 RPO).	
11	Prüfungsvorleistung	keine	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I LGM.19.005.10	Baumkontrolle und -pflege Seminar, 2 SWS	32 h
	II LGM.19.005.20	Pflanzflächenpflege, Pflegepläne Übung, 2 SWS	32 h
	III	Eigenständige Vor- und Nachbereitung	116 h
			Gesamt: 180 h
13	Lehrende	Prof. Dr. Elke Mertens	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Die Studierenden lernen die wichtigsten Pflegemaßnahmen für den Erhalt nachhaltiger und qualitativ hochwertiger Grünflächen kennen. Dabei werden bereits Entwürfe im Hinblick auf Pflegemaßnahmen und -intensitäten sowie die Wirtschaftlichkeit, Nutzung und aktuelle Fragestellungen betrachtet. Die Kostenrechnung und Wertermittlung bieten die Grundlage zur Kalkulation eines langfristig angelegten Grünflächenmanagements.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden können den Pflegeaufwand für Bäume und Grün- und Freiflächen berechnen und Pflegepläne für deren langfristigen Erhalt erarbeiten.	
17	Lehr- und Lernformen	-	
18	Literatur	European Arboricultural Council: <i>European Tree Worker: Handbook</i> . Berlin; Hannover, 2016, Patzer Verlag Roloff, Andreas: <i>Urban tree management for the sustainable development of green cities</i> , Oxford, Chichester, Hoboken, NJ, 2016, John Wiley & Sons, Blackwell Pruetz, R.: <i>Lasting Value: Open Space Planning and Preservation Successes</i> , 2012 Senatsverwaltung Berlin: <i>Handbuch Gute Pflege</i> , 2018	

1	LGM.19.006	Maintenance of Green Spaces	
2	Modultitel (deutsch)	Pflege von Vegetationsflächen	
3	Verantwortlichkeiten	N.N.	
4	Credits	6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management Pflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A) Pflichtmodul im 2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	Version 2019
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	SCH Klausur im Umfang von 120 Minuten	
11	Prüfungsvorleistung	Teilnahme an der Übung (Anwesenheitspflicht)	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I LGM.19.006.10	Pflege von Vegetationsflächen Vorlesung, 1 SWS	16 h
	II LGM.19.006.20	Pflege von Vegetationsflächen Übung, 1 SWS	16 h
	III LGM.19.006.30	Pflege von Vegetationsflächen Seminar, 2 SWS	32 h
	IV	Eigenständige Vor- und Nachbereitung	116 h
			Gesamt: 180 h
13	Lehrende	N.N.	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Fertigstellung- und Entwicklungspflege von Anlagen, besondere Pflanzenpflege- maßnahmen, Maschinen und Geräte für die Pflegemaßnahmen.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden lernen die Pflegemaßnahmen für Neuanlagen sowie für beste- hende Frei- und Grünflächen im Hinblick auf deren nachhaltige Entwicklung ken- nen.	
17	Lehr- und Lernformen	-	
18	Literatur	Harris, Charles W., Dines, Nicholas T.; Brown, Kyle D.: <i>Time-saver standards for landscape architecture: design and construction data</i> , New Delhi, 2011, McGraw Hill Education (India) Private Limited Kingsbury, Noel: <i>Garden Flora: The Natural and Cultural History of the Plants in Your Garden</i> , Timber Press, Incorporated, 2016 Fine, Jonathan: <i>English for Landscaping Professionals</i> , Berlin [u.a.], 2014, Patzner	

1	LGM.19.007	Landscape and Structures	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Landschaft und Bauwerke	
4	Credits	Prof. Dr. Philip Caston	
		6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management	Version 2019
		Pflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A)	
		Pflichtmodul im 2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	AHA	Schriftliche Ausarbeitung im Umfang von ca. 20 Seiten und Poster
11	Prüfungsvorleistung	Teilnahme an den Seminaren (Anwesenheitspflicht)	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I	LGM.19.007.10	Landschaft und Bauwerke Seminar, 3 SWS
			48 h
	II	LGM.19.007.20	Wissenschaftliches Arbeiten und Visualisierung Seminar, 1 SWS
			16 h
	III		Eigenständige Vor- und Nachbereitung
			116 h
			Gesamt: 180 h
13	Lehrender	Prof. Dr. Philip Caston	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	<u>Repräsentation:</u> Schlösser – Festungen – Burgen, Steinkreise – Grabhügel – Pyramiden, Statuen, Türme, Sakralbauten. <u>Infrastruktur:</u> Historische Straßen – Autobahn, Historische Brücken, Eisenbahn, Kanäle und Aquädukte, Flughäfen. <u>Nutzbauten:</u> Wallmauern in der Verteidigung, Friedhöfe, Limes, Scheunen, Silos, landwirtschaftliche Bauten, Industrieanlagen, Archäologische Stätten und Denkmäler, Technische Bauten, Prähistorische Zeit, Altertum, Antike. Wissenschaftliches Arbeiten.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Der Einfluss von historischen Bauten auf die Landschaft und umgekehrt der Einfluss der Landschaft auf historische Bauten sollen untersucht werden. Die gewonnenen Erkenntnisse helfen bei der Beurteilung von ähnlichen Fällen im zeitgenössischen Kontext.	
17	Lehr- und Lernformen	Seminar mit PowerPoint Präsentationen	
18	Literatur	York, T.: <i>English Canals Explained</i> , Countryside 2003. Houdin, J.-P.: <i>The Secret of the Great Pyramid</i> , Harper Collins 2009. Ashford, N. J. et al.: <i>Airport Engineering</i> , John Wiley, 2011. Times Atlases (ed.): <i>History of the World in Maps</i> , Times Books, 2014. Weselby, J. M.: <i>Citations Made Simple: A Student's Guide to Easy Referencing – The Complete Guide</i> , 2014. Wong, K.: <i>Avoiding Plagiarism</i> , Ontario 2010.	

1	-	Elective Module 3	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Wahlpflichtmodul 3	
4	Credits	siehe Modulbeschreibung	
		6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management	Version 2019
		Pflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A)	
		Pflichtmodul im 2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	siehe Modulbeschreibung	
10	Prüfungsleistung	siehe Modulbeschreibung	
11	Prüfungsvorleistung	siehe Modulbeschreibung	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
		siehe Modulbeschreibung	
			Gesamt: 180 h
13	Lehrende/r	siehe Modulbeschreibung	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	siehe Modulbeschreibung	
16	Lernziele/-ergebnisse	siehe Modulbeschreibung	
17	Lehr- und Lernformen	siehe Modulbeschreibung	
18	Literatur	siehe Modulbeschreibung	
19	Weitere Informationen	siehe Modulbeschreibung	

1	-	Elective Module 4	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Wahlpflichtmodul 4	
4	Credits	siehe Modulbeschreibung 6	
5	Studiengänge	LGM	Landscape Architecture and Greenspace Management Pflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A) Pflichtmodul im 2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B) Version 2019
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	siehe Modulbeschreibung	
10	Prüfungsleistung	siehe Modulbeschreibung	
11	Prüfungsvorleistung	siehe Modulbeschreibung	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
		siehe Modulbeschreibung	
		Gesamt: 180 h	
13	Lehrende/r	siehe Modulbeschreibung	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	siehe Modulbeschreibung	
16	Lernziele/-ergebnisse	siehe Modulbeschreibung	
17	Lehr- und Lernformen	siehe Modulbeschreibung	
18	Literatur	siehe Modulbeschreibung	
19	Weitere Informationen	siehe Modulbeschreibung	

1	LGM.19.008	Internship (inc. Preparation and Debriefing)	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Praktikumssemester (inkl. Vor- und Nachbereitung).	
4	Credits	Prof. Dipl.-Ing. Johann Fröhlich	
		30	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management	Version 2019
		Pflichtmodul im 3. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	AHA APP	Praktikumsbericht im Umfang von 20 Seiten und Präsentation im Umfang von 20 Minuten
11	Prüfungsvorleistung	Genehmigung des Praktikumsbetriebs durch den Praktikumsbeauftragten, Teilnahme an einem Praktikum (mindestens 20 Wochen), Teilnahme an der Vor- und Nachbereitung, Anwesenheitspflicht (Praktikum, Seminaristischer Unterricht)	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I LGM.19.008.10	Praktikumssemester Praxis, mind. 20-wöchiges Praktikum	868 h
	II LGM.19.008.20	Praktikumssemester (Vor- und Nachbereitung, Begleitung) Seminaristischer Unterricht, 2 SWS	32 h
			Gesamt: 900 h
13	Lehrender	Prof. Dipl.-Ing. Johann Fröhlich	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Teamorientierte Bearbeitung fachspezifischer Themen und Fragestellungen. Anwendung wissenschaftlicher, planerischer, künstlerischer Methoden und Verfahrensweisen in Arbeitsfeldern der Berufspraxis. Beurteilung von Arbeitsabläufen und Konfliktfeldern der Berufspraxis. Zusammenarbeit mit Partnern im Team oder in Kommunikationsverfahren. Bearbeitung fachspezifischer Themen und Fragestellungen in Planung, Bauleitung und AVA. Arbeitsabläufe der Berufspraxis. Übersetzung der Erfahrung in den Kontext des Studiums.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Vertiefung vorhandener Kenntnisse in Zusammenarbeit mit Partnern aus der beruflichen Praxis. Anwendung planungstheoretischer Kenntnisse. Teamarbeit / Teamfähigkeit. Interdisziplinäres Arbeiten. Einblick und praktische Erfahrung in die / der Arbeit von Planungsbüros freier Garten- und Landschaftsarchitekten, von Grünflächenämtern oder vergleichbaren Institutionen, von Garten- und Landschaftsbaubetriebe oder vergleichbaren Gartenbaubetrieben.	
17	Lehr- und Lernformen	Praktische Arbeit mit täglicher Anwesenheit im Praktikumsbetrieb mit begleitendem Vor- u. Nachbereitungsseminar. Betreuung durch die Praktikumpartner. Lehrsprache ist Deutsch bzw. die je. Landessprache bei Praktikum im Ausland. Kontinuierliche Vor- und Nachbereitung von Praktikum und Praxisbericht. Betreuung durch die Lehrverantwortlichen.	
18	Literatur	Einschlägige Literatur entsprechend den Bearbeitungsthemen. Planungsunterlagen und Publikationen der Partnerbetriebe.	
19	Weitere Informationen	Näheres regelt die Praktikumsordnung.	

1	LGM.19.009	Masterthesis inc. Defence Colloquium	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Master-Arbeit inklusive Kolloquium	
4	Credits	alle 30 (22,5 + 7,5)	
5	Studiengänge	LGM	Landscape Architecture and Greenspace Management Pflichtmodul im 2. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A) Pflichtmodul im 4. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B) Version 2019
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommer- und Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	Nachweis von mind. 84 Credits inklusive des Moduls „Praktikumssemester“ (Weg B), bzw. von mind. 24 Credits (Weg A)	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	MA	Master-Arbeit, Gewichtung: 22,5 Credits und
		AKQ	Kolloquium (max. 60 Minuten), Gewichtung: 7,5 Credits
11	Prüfungsvorleistung	Für das Abschlusskolloquium ist eine mit mindestens „ausreichend“ benotete Master-Arbeit erforderlich.	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I	Master-Arbeit	660 h
	II	Abschluss-Kolloquium	240 h
			Gesamt: 900 h
13	Lehrender	Dozenten/-innen aus dem Fachbereich LG	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Selbständige Bearbeitung einer wissenschaftlichen Aufgabenstellung auf dem Gebiet der Landschaftsarchitektur und/oder Grünflächenmanagement unter Anleitung eines Dozenten / einer Dozentin.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Mit der Abschlussarbeit weisen die Studierenden ihre Fähigkeit nach, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein fachbezogenes Problem selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden und Kriterien zu bearbeiten. Die Studierenden sind weiterhin in der Lage fachbezogene Inhalte klar und zielgruppengerecht schriftlich und mündlich zu präsentieren.	
17	Lehr- und Lernformen	-	
18	Literatur	entsprechend des Themas	
19	Weitere Informationen	Näheres regelt die Rahmenprüfungsordnung und die Fachprüfungsordnung für den Master-Studiengang Landscape Architecture and Greenspace Management.	

Katalog der Wahlpflichtmodule

1	LGM.19.010	Design Studio 1	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Projekt 1	
4	Credits	Alle Lehrende des Studiengangs	
		6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management	Version 2019
		Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird nicht benotet.	
10	Prüfungsleistung	AP	Alternative Prüfungsleistung
		Die Lehrenden informieren die Studierenden und das Immatrikulations- und Prüfungsamt in der ersten Vorlesungswoche über Art und Umfang der für das Bestehen der Modulprüfung erforderlichen alternativen Prüfungsleistung (vgl. § 12 Abs. 2 RPO).	
11	Prüfungsvorleistung	keine	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I	LGM.19.010.10	Design Studio 1 Seminar, 1 SWS
			16 h
	II	LGM.19.010.20	Design Studio 1 Übung, 3 SWS
			48 h
	III		Eigenständige Vor- und Nachbereitung
			116 h
			Gesamt: 180 h
13	Lehrende	Alle Lehrende des Studiengangs	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Lösung eines konkreten Planungsfalles aus der Landschaftsarchitektur. Vollzug des Planungsprozesses von der Bestandsaufnahme über die Entwicklung von Lösungen bis zur vollständigen Entwurfsplanung. Analyse von Problemen und Konfliktfeldern im Planungsumfeld. Eigenständige Bearbeitung der Planungsaufgaben und Arbeiten in der Gruppe.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Fähigkeit zur Teamarbeit und zur Eigenleistung. Kenntnisse in planungswissenschaftlichen und entwurfstechnischen Arbeitsweisen. Kenntnisse über Ziele und Inhalte von Instrumentarien der Landschaftsarchitektur. Fähigkeiten in der praktischen Anwendung theoretischer Kenntnisse. Umsetzung erworbener Kenntnisse in gestalterische Ausdrucksweise. Spezialwissen in bestimmten Themenfeldern der Landschaftsarchitektur.	
17	Lehr- und Lernformen	Einzel- und Gruppenarbeit	
18	Literatur	Je nach Thema zu entscheiden	

1	LGM.19.011	Design Studio 2	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Projekt 2	
4	Credits	Alle Lehrende des Studiengangs	
		6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management	Version 2019
		Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A)	
		Wahlpflichtmodul im 2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	AP	Alternative Prüfungsleistung
		Die Lehrenden informieren die Studierenden und das Immatrikulations- und Prüfungsamt in der ersten Vorlesungswoche über Art und Umfang der für das Bestehen der Modulprüfung erforderlichen alternativen Prüfungsleistung (vgl. § 12 Abs. 2 RPO).	
11	Prüfungsvorleistung	keine	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I	LGM.19.011.10	Einführungsvorträge zum Thema Seminar, 1 SWS
			16 h
	II	LGM.19.011.20	Erarbeitung von Lösungen zu dem gestellten Thema Übung, 3 SWS
			48 h
	III		Eigenständige Vor- und Nachbereitung
			116 h
			Gesamt: 180 h
13	Lehrende	Alle Lehrende des Studiengangs	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Lösung eines konkreten Planungsfalles aus der Landschaftsarchitektur. Vollzug des Planungsprozesses von der Bestandsaufnahme über die Entwicklung von Lösungen bis zur vollständigen Entwurfsplanung. Analyse von Problemen und Konfliktfeldern im Planungsumfeld. Eigenständige Bearbeitung der Planungsaufgaben und Arbeiten in der Gruppe.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Fähigkeit zur Teamarbeit und zur Eigenleistung. Kenntnisse in planungswissenschaftlichen und entwurfstechnischen Arbeitsweisen. Kenntnisse über Ziele und Inhalte von Instrumentarien der Landschaftsarchitektur. Fähigkeiten in der praktischen Anwendung theoretischer Kenntnisse. Umsetzung erworbener Kenntnisse in gestalterische Ausdrucksweise. Spezialwissen in bestimmten Themenfeldern der Landschaftsarchitektur.	
17	Lehr- und Lernformen	Einzel- und Gruppenarbeit	
18	Literatur	Je nach Thema zu entscheiden	

1	LGM.19.012	Designing in the Historical Environment	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Entwerfen im historischen Kontext	
4	Credits	Prof. Dr. Caroline Rolka	
		6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management Version 2019 Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A) Wahlpflichtmodul im 1./2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester und (bei ausreichender Nachfrage) jedes Sommersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	AP Alternative Prüfungsleistung Die Lehrenden informieren die Studierenden und das Immatrikulations- und Prüfungsamt in der ersten Vorlesungswoche über Art und Umfang der für das Bestehen der Modulprüfung erforderlichen alternativen Prüfungsleistung (vgl. § 12 Abs. 2 RPO).	
11	Prüfungsvorleistung	Teilnahme an dem Seminar und an der Übung (Anwesenheitspflicht)	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I LGM.19.012.10	Entwerfen im historischen Kontext Seminar, 2 SWS	32 h
	II LGM.19.012.20	Entwerfen im historischen Kontext Übung, 2 SWS	32 h
	III	Eigenständige Vor- und Nachbereitung	58 h
	IV	Bearbeiten der Übungen	58 h
		Gesamt:	180 h
13	Lehrende	Prof. Dr. Caroline Rolka	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Analyse eines vorgegebenen Ortes mit historischen relevanten Strukturen im Hinblick auf alle heutigen landschaftsarchitektonischen Einflüsse. Analyse aller für diesen Ort relevanten gesetzlichen Maßgaben. Entwicklung von verschiedenen Vorentwurfsvarianten für den vorgegebenen Ort. Entwicklung mindestens einer Entwurfsvariante für den vorgegebenen Ort. Erarbeitung eines Pflege- und Entwicklungskonzeptes für den erarbeiteten Entwurf.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, selbstständig einen Entwurf für ein vorgegebenes Gebiet / Objekt, welches durch einen historisch relevanten Kontext definiert ist, zu entwickeln und diesen zeichnerisch darzustellen. Ziel dieses Moduls ist es, einen historisch relevanten Außenraum in seiner Gesamtsituation erfassen zu können und mögliche gesetzlichen Regelungen erkennen zu lernen.	
17	Lehr-/Lernformen	Kurzexkursion zum Planungsort	
18	Literatur	<i>The Venice Charta</i> 1963 (ICOMOS). <i>The Florenz Charta</i> 1981 (ICOMOS). Zimmermann, A.: <i>Planning Landscape</i> , Birkhäuser Berlin, 2014. North, Alica: <i>Operative Landscapes</i> , Birkhäuser Berlin, 2012.	

1	LGM.19.013	Documentation, Modeling, Surveying	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Dokumentation, Modellbau, Vermessungskunde	
4	Credits	Prof. Dr. Philip Caston	
		6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management	Version 2019
		Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A)	
		Wahlpflichtmodul im 2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	AP Alternative Prüfungsleistung	
		Die Lehrenden informieren die Studierenden und das Immatrikulations- und Prüfungsamt in der ersten Vorlesungswoche über Art und Umfang der für das Bestehen der Modulprüfung erforderlichen alternativen Prüfungsleistung (vgl. § 12 Abs. 2 RPO).	
11	Prüfungsvorleistung	Teilnahme am Praktikum und seminaristischen Unterricht (Anwesenheitspflicht)	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I LGM.19.013.10	Dokumentation oder Modellbau oder Vermessungskunde Praktikum, 3 SWS	48 h
	II LGM.19.013.20	Dokumentation oder Modellbau oder Vermessungskunde Seminaristischer Unterricht, 1 SWS	16 h
	III	Eigenständige Vor- und Nachbereitung	116 h
		Gesamt:	180 h
13	Lehrender	Prof. Dr. Philip Caston	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Ausgewählte historische Bauwerke oder Entwicklungen werden von den Studierenden aufgearbeitet, im Seminar verarbeitet. Bauwerksdokumentation oder Modellbau oder Vermessungskunde als Mittel zum Verständnis der Konstruktion. Die Herstellung einer Vorzeichnung in CAD (2D-/3D-CADModell) eines vorgegebenen Gegenstands ist die Grundlage des Holzmodells. Es werden ein Tragwerkmodell (M 1:20) aus Holz hergestellt.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden sollen lernen, den konstruktiven Aufbau eines Bauwerks und/oder die Form des Geländes zu erfassen, zeichnerisch zu dokumentieren und gegebenenfalls nachzubauen.	
17	Lehr- und Lernformen	Vermessung vor Ort oder CAD im Labor oder Modellbau in der Werkstatt.	
18	Literatur	Burns, J. A. et al.: <i>Recording Historic Structures</i> . Washington 1989. Dallas, R. (ed.): <i>Measured Survey and Building Recording for Historic Buildings and Structures</i> . Edinburgh 2003. De Jonge, K. & K. Van Balen: <i>Preparatory Architectural Investigation in the Restoration of Historical Buildings</i> . Leuven 2002. Driscoll, M.: <i>Modelmaking for Architects</i> , Crowood Press 2013. Dunn, N.: <i>Architectural Modelmaking</i> , Laurence King Publishing 2010. Werner, M.: <i>Model Making (Architectural Briefs)</i> , Princeton Architectural Press 2011.	

1	LGM.19.014	Ecological Engineering and Green Infrastructure	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Ingenieurökologie und Grünflächen Infrastruktur	
4	Credits	Prof. Dr.-Ing. Manfred Köhler	
5	Studiengänge	LGM	Landscape Architecture and Greenspace Management Version 2019 Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A) Wahlpflichtmodul im 1./2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester und (bei ausreichender Nachfrage) jedes Sommersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
<hr/>			
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	SCH	Klausur im Umfang von 120 Minuten
11	Prüfungsvorleistung	keine	
<hr/>			
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I	LGM.19.014.10	Ingenieurökologie und Grünflächen Infrastruktur Seminar, 2 SWS 32 h
	II	LGM.19.014.20	Ingenieurökologie und Grünflächen Infrastruktur Übung, 2 SWS 32 h
	III		Eigenständige Vor- und Nachbereitung 116 h
			Gesamt: 180 h
<hr/>			
13	Lehrender	Prof. Dr.-Ing. Manfred Köhler	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Es werden ausgewählte Kapitel des ökologischen Bauens vorgestellt. Der Kurs wird in jedem Fall folgende Themen einschließen: Das Konzept der Grünen Infrastruktur in Europa. Techniken der Gebäudebegrünung, wie Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung. Neben der Pflanzenauswahl wird die erforderliche Technik im Vordergrund stehen. Bauen mit Grün wird in Anlehnung an das Buch von Ken Yeang „ <i>Ecodesign</i> “ vorgestellt. Es beginnt auf der Gebäudeebene, die Siedlungsebene und die Stadtebene werden angesprochen. Die Ingenieurökologie hat eine starke Verbindung mit dem jeweiligen Wasserkreislauf. Dabei wird die Regenwasserbewirtschaftung eine wesentliche Rolle spielen. Bauen mit Grün schließt Erosionsbekämpfung mit Lebendbauweisen ebenso ein. Der Erosionsschutz rundet das Programm ab. Zu all den Themen wird insbesondere Bezug auf die aktuellen Richtlinien der FLL-genommen.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Leistungsfähigkeit von Vegetationsstrukturen wird vorgestellt und in Einzelbeispielen exemplarisch vertieft.	
17	Lehr- und Lernformen	Einführungen als systematische Übersicht, kleine Erkundungen/Besichtigungen, Übungen	
18	Literatur	Köhler, M. (ed. 2012) <i>Handbuch Bauwerksbegrünung</i> . Rudolf Müller Verlag Dover, John, W. (ed. 2015). <i>Green Infrastructure</i> , Routledge, Weiler, S. u. Scholz-Barth 2009: <i>Green roof systems</i> . Ken Yeang, (2006) <i>Ecodesign</i> . Wiley, Hoboken, NY.	
19	Weitere Informationen	Related FLL-Richtlinien.	

1	LGM.19.015	Landscape Architecture in International Comparison	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Landschaftsarchitektur im internationalen Vergleich	
4	Credits	Prof. Dr. Elke Mertens	
		6	
5	Studiengänge	LGM	Landscape Architecture and Greenspace Management Version 2019 Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (Weg A) Wahlpflichtmodul im 2. Semester (Weg B)
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	AP	Alternative Prüfungsleistung
		Die Lehrenden informieren die Studierenden und das Immatrikulations- und Prüfungsamt in der ersten Vorlesungswoche über Art und Umfang der für das Bestehen der Modulprüfung erforderlichen alternativen Prüfungsleistung (vgl. § 12 Abs. 2 RPO).	
11	Prüfungsvorleistung	keine	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I	LGM.19.015.10	Landschaftsarchitektur im internationalen Vergleich Seminar, 4 SWS 64 h
	II		Eigenständige Vor- und Nachbereitung 116 h
			Gesamt: 180 h
13	Lehrende	Prof. Dr. Elke Mertens	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Entwicklung der Landschaftsarchitektur im ausgewählten Ländern, Ausbildung in der Landschaftsarchitektur in europäischen und außereuropäischen Ländern, Praxis der aktuellen Landschaftsarchitektur in ausgewählten Ländern. Landschaftsarchitektur im Kontext aktueller Fragestellungen. Beurteilung von Freiräumen im landesspezifischen Zusammenhang, vergleichende Einschätzung von Freiräumen im internationalen Kontext.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Fähigkeit, Planungen im Kontext von kulturellen und landesspezifischen Charakteristika zu erfassen und zu bewerten, Verständnis für länderübergreifende Zusammenarbeit im Entwurfsprozess, Fähigkeit in länderübergreifenden / internationalen Planungen mitzuwirken..	
17	Lehr- und Lernformen	-	
18	Literatur	Booth, Norman K., Hiss, James E: Residential landscape architecture: design process for the private residence, New York, 2018, Pearson Technische Universität München: out there, landscape architecture on global terrain, Berlin, 2017, Hatje Cantz Verlag Mertens, Elke: Visualizing Landscape Architecture, Basel, 2010, Birkhäuser Petrow, Constanze A.: Kritik zeitgenössischer Landschaftsarchitektur: städtische Freiräume im öffentlichen Diskurs, Münster, 2013, Waxmann	

1	LGM.19.016	Visualization and Data Modeling	
2	Modultitel (englisch)	Version vom 29.05.2019	
3	Verantwortlichkeiten	Visualisierung und Datenmodellierung	
4	Credits	Dekanin/Dekan	
		6	
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management	Version 2019
		Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A)	
		Wahlpflichtmodul im 1./2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)	
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester und (bei ausreichender Nachfrage) jedes Sommersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	Grundkenntnisse und -fähigkeiten im Umgang mit 2D/3D-CAD-Software und Bildbearbeitungssoftware (vorzugsweise VectorWorks und Adobe-Familie)	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	AHA Semesterbegleitende Arbeit im Umfang von 2 großformatigen Plänen und 5 Seiten und	
		APP Präsentation der Arbeitsergebnisse im Umfang von 15 Minuten	
11	Prüfungsvorleistung	keine	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I LGM.19.016.10	Visualisierung Vorlesung, 1 SWS	16 h
	II LGM.19.016.20	Visualisierung Übung, 1 SWS	16 h
	III LGM.19.016.30	Datenmodellierung Vorlesung, 1 SWS	16 h
	IV LGM.19.016.40	Datenmodellierung Übung, 1 SWS	16 h
	III	Eigenständige Vor- und Nachbereitung sowie Anwendung in semesterbegleitender Arbeit	116 h
		Gesamt:	180 h
13	Lehrender	Dipl.-Ing. Jens Rupprecht	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	<p>Visualisierung Vertiefung 3D-Modellierung von Objekten und Erstellen von Digitalen Geländemodellen (DGM); Einsatz von Texturen, Licht, Umgebung und Hintergrund beim Rendern zur Erstellung fotorealistischer Bilder, Animationen und Belichtungssimulationen, Einsatz von Bildbearbeitungsprogrammen zur Nachbearbeitung; Multimediale Präsentation und Virtuell Reality; Einbindung GIS, Geodesign – Methode, Beispiele (VectorWorks, SketchUp, Cinema4D, AdobePhotoshop, ArcGIS...)</p> <p>Datenmodellierung Tabellen, Listen, Datenbanken, Building Information Modeling (BIM) - Methode, Funktionsweise, Austauschformate, Datenübertragung und Nutzung/Einbindung in anderen Programmen/Fachdisziplinen</p>	

- 16 Lernziele/-ergebnisse
- Visualisierung
Die Studierenden sind in der Lage aus einem Pool von verschiedensten Möglichkeiten, eine für eine bestimmte Projektaufgabe besonders geeignete Herangehensweise zur Visualisierung der Lösung auszuwählen und für eine überzeugende Präsentation einzusetzen.
- Datenmodellierung
Die Studierenden arbeiten mit verschiedenen Datenstrukturen, können Datenbankverbindungen in CAD erstellen, verwalten und für eine fachübergreifende, interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Projektbeteiligten einsetzen.
- 17 Lehr-/Lernformen
- In Vorlesungen Impulsvortrag mit Powerpoint-Folien bzw. Lehrvortrag am PC; in anschließenden Übungen beispielhafte Umsetzung der Vorlesungsinhalte einzeln und in Gruppen, eLearning, cloud-Nutzung
- 18 Literatur
- Rosenberger (2013): *Digitale Gestaltung von Plänen in der Landschaftsarchitektur*. Hochschulbibliothek Neubrandenburg.
 - Mertens (2009): *Landschaftsarchitektur visualisieren: Funktionen, Konzepte, Strategien*. Birkhäuser.
 - Cantrell/Michaels (2014): *Digital Drawing for Landscape Architecture*. Verlag Wiley.
 - Steinitz, *A framework for geodesign : changing geography by design ; [the people of the place, design professions, geographic sciences, information technologies] / Carl Steinitz.*
 - William R. Miller, *Introducing Geodesign: The Concept*, Esri 2012.
 - Egger/Hausknecht/Liebich/Przybylo: *BIM-Leitfaden für Deutschland*, Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumentwicklung (BBR), 2013.
 - KAI VON LUCKWALD / STEFAN TEMMEN: *Einführung und Nutzung von BIM in der Landschaftsarchitektur – Entwicklungspotentiale und Handlungsempfehlungen*, Hochschule Osnabrück 2016.

1	-	Module from another Course (at Neubrandenburg Univ. o. A. S.)
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018
3	Verantwortlichkeiten	Modul eines anderen Studiengangs der Hochschule Neubrandenburg
4	Credits	Alle Dozenten/innen 6
5	Studiengänge	LGM Landscape Architecture and Greenspace Management Version 2019 Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A) Wahlpflichtmodul im 1./2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)
6	Turnus und Dauer	s. Modulbeschreibung
7	Voraussetzung	Auf Antrag der beziehungsweise des Studierenden kann der Prüfungsausschuss zulassen, dass eines der im Studienverlauf zu belegenden „Elective Modules“ ersetzt wird durch ein Modul eines anderen Master-Studienganges der Hochschule Neubrandenburg, sofern es mind. 6 Credits umfasst.
<hr/>		
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.
10	Prüfungsleistung	s. Modulbeschreibung
11	Prüfungsvorleistung	s. Modulbeschreibung
<hr/>		
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand	
		s. Modulbeschreibung
		Gesamt: 180 h
<hr/>		
13	Lehrender	s. Modulbeschreibung
14	Unterrichtssprache	Englisch bzw. je nach Angebot
15	Inhalte	s. Modulbeschreibung
16	Lernziele/-ergebnisse	s. Modulbeschreibung Für die Ausbildung in der Landschaftsarchitektur und Grünflächenmanagement wird die Gelegenheit gegeben, Lern- und Arbeitsweisen eines anderen Studienganges kennen zu lernen, wobei gleichzeitig die Möglichkeiten der eigenen Vorgehensweise erweitert und kritisch reflektiert werden. So besteht die Möglichkeit, zusätzliche kreative, technische oder weitere wissenschaftliche Arbeitsweisen zu denjenigen der Module in der Landschaftsarchitektur und Grünflächenmanagement zu erhalten und die eigenen Fähigkeiten zu ergänzen.
17	Lehr- und Lernformen	s. Modulbeschreibung
18	Literatur	s. Modulbeschreibung
19	Weitere Informationen	-

1	GGI.19.045	Management in Business and Authorities	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018	
3	Verantwortlichkeiten	Management in Unternehmen und Behörden	
4	Credits	Prof. Dr.-Ing. Sven Brämer	
		6	
5	Studiengänge	LGM	Landscape Architecture and Greenspace Management Version 2019 Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A) Wahlpflichtmodul im 2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)
		GGI	Master Geodäsie und Geoinformatik Wahlpflichtmodul im 1. /2. Sem.
6	Turnus und Dauer	startet jedes Wintersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	SCH	Schriftliche Prüfung (Klausur) im Umfang von 120 min
11	Prüfungsvorleistung	Akzeptierte Ausarbeitung zu eigenem Projekt	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I	GGI.19.045.10	Unternehmen und Behörden Vorlesung, 2 SWS
			28 h
	II	GGI.19.045.20	Unternehmen und Behörden Übung, 2 SWS
			28 h
	III		eigenes Projekt
			20 h
	IV		Eigenständige Vor-/Nachbereitung
			104 h
			Gesamt: 180 h
13	Lehrende	Prof. Dr.-Ing. Sven Brämer	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Das Agieren von Unternehmen und Behörden in der Gesellschaft, Rechtliches Umfeld, Leistungsangebot, Leistungserbringung, Produktlebenszyklusmanagement, Mission, Vision, Strategie, Taktik, Operatives Geschäft, Controlling, Qualitätsmanagement, Risikomanagement, Zertifizierung, Validierung, Verifizierung, Akkreditierung, Haftungsfragen, Datensicherheit, Personalmanagement, Internationales Management, Reaktionsmuster auf schwere Störungen	
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen und Fähigkeiten im Hinblick auf eine spätere Übernahme von Führungsverantwortung. Sie werden mit der typischen Komplexität von Entscheidungen in Unternehmen oder Behörden konfrontiert. Durch Projektarbeit werden Eigeninitiative und Teamfähigkeit herausgefordert. Statt vorgefertigte Standardlösungen zu vermitteln wird die Teilnahme an Forschung und Entwicklung moderner Managementmethoden geboten. Die Studierenden sind in der Lage: -Optionen für strategische und operative Entscheidungen bzgl. Firmen und Behördenpolitik zu entwickeln -Risiken kritisch abzuschätzen und Mitigationsverfahren vorzuschlagen. -auch bei schweren Störungen und unvollständiger Informationslage Handlungsspielräume auszunutzen.	
17	Lehr- und Lernformen	Vorlesung an Tafel und Beamer zur Einführung in die Inhalte	

Übungen an konkreten Beispielen zur praktischen Ausführung
Geführtes Selbststudium zur Vor und Nachbereitung
Erarbeitung und Präsentation eines eigenen Projektes

- 18 Literatur Directives of the European Union, entsprechend Thema
ISO 9001, various Certification Standards, jeweils aktuelle Ausgabe
General Data Protection Regulation EU, aktuelle Ausgabe
ISO 31000, aktuelle Ausgabe
Zusätzliche Literatur wird in der Vorlesung bekanntgegeben (aktuelle Forschungsartikel etc.)
- 19 Weitere Informationen -

1	GGI.19.008	Spatial Data Infrastructure	
2	Modultitel (deutsch)	Version vom 16.11.2018 Geodateninfrastruktur	
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Kresse	
4	Credits	6	
5	Studiengänge	LGM	Landscape Architecture and Greenspace Management Version 2019 Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)
		GGI	Master Geodäsie und Geoinformatik Wahlpflichtmodul im 1./2. Sem.
6	Turnus und Dauer	startet jedes Sommersemester über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	M	Mündliche Prüfung im Umfang von 30 Minuten
11	Prüfungsvorleistung	Belegarbeit	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I	GGI.19.008.10	Geodateninfrastruktur Vorlesung, 2 SWS
			32 h
	II	GGI.19.008.20	Geodateninfrastruktur Übung, 2 SWS
			32 h
	III		Eigenständige Vor- und Nachbereitung
			116 h
			Gesamt: 180 h
13	Lehrende	Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Kresse	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Aufbau und Struktur, Normen und Standards, Netzwerke, Zuständigkeiten, Zugriffsberechtigungen Aufbau eines kleinen Systems, Quellenstudium, Erfassen von Geometrie- und Sachdaten, Gestaltung eines Datenportals, Client-Server-Verbindung zu Datenbanken über Netz	
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden kennen das Konzept der Geodateninfrastruktur (GDI) und seiner Umsetzung auf europäischer, nationaler, Landes- und kommunaler Ebene. Sie kennen die für die GDI geltenden Normen und Standards. Die Studierenden kennen die im Land Mecklenburg-Vorpommern betriebenen GDIs und sind mit wichtigen Softwarelösungen für die GDI vertraut. Die Studierenden können ein kommunales Geodatenportal administrieren, insbesondere Fachdatenserver anschließen oder abhängen, kleinere Abfragefunktionen programmieren und Nutzerrechte vergeben	
17	Lehr- und Lernformen	In den Vorlesungen werden die üblichen didaktischen Hilfsmittel einschließlich Internet eingesetzt. Die Praktika finden am Rechner statt und beinhalten das Zusammenfügen mehrerer Datenquellen.	
18	Literatur	- Kresse, Wolfgang, Danko, David: Handbook of Geographic Information, Heidelberg, 2012, Springer.	

- Mitchell, Tyler, Emde, Astrid, Christl, Arnulf: Web-Mapping mit Open Source-GIS-Tools, Sebastopol (CA, USA), 2008, O'Reilly.

- Lupp, Markus: Web Map Service Implementation Specification (WMS), Open Geospatial Consortium-Dokument 05-078r4, 2007.

- Vretanos Peter: Web Map Feature Service Implementation Specification (WFS), Open Geospatial Consortium-Dokument 04-094, 2004.

¹⁹ Weitere Informationen -:

1	GGI.19.017	GI-Technologies	
			Version vom 16.11.2018
2	alternative Modulnummer	Keine	
2	Modultitel (deutsch)	GI-Technologies	
3	Verantwortlichkeiten	Prof. Dr.-Ing. Ralf Löwner	
4	Credits	6	
5	Studiengänge	LGM	Landscape Architecture and Greenspace Management Version 2019 Wahlpflichtmodul im 1. Sem. (2-semesteriger Master, Weg A) Wahlpflichtmodul im 1./2. Sem. (4-semesteriger Master, Weg B)
		GGI	Master Geodäsie und Geoinformatik Wahlpflichtmodul im 1./ 2. Sem.
6	Turnus und Dauer		startet jedes Wintersemester und (bei ausreichender Nachfrage) jedes Sommersemester über ein Semester
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung		Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenberechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.
10	Prüfungsleistung	AHA	Projektarbeit mit Vortrag (Gewichtung: 50%)
		M	Mündliche Prüfung im Umfang von 30 Minuten (Gewichtung: 50%)
11	Prüfungsvorleistung	keine	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I	GGI.19.017.10	GI-Technologies Vorlesung, 1,25 SWS
			20 h
	II	GGI.19.017.20	GI-Technologies Übung, 2,25 SWS
			36 h
	III		Belegarbeiten
			20 h
	IV		Eigenständige Vor- und Nachbereitung
			104 h
			Gesamt: 180 h
13	Lehrende	Prof. Dr.-Ing. Ralf Löwner	
14	Unterrichtssprache	Englisch	
15	Inhalte	Übersicht zu aktuellen Trends und Entwicklungen in der Geoinformatik (Mobile GIS, Internet GIS, Open Source und Open GIS); Nutzung dieser Technologien in unterschiedlichen Landmanagementsystemen; die Übungen umfassen u.a. Projekte aus dem Landnutzungsmanagement, dem Risikomanagement, der Landwirtschaft, der Stadtentwicklung, der Entwicklungszusammenarbeit, dem Gesundheitsmanagement, dem Tourismus, der Ressourcenplanung und Geologie und der Archäologie und Wegforschung.	
16	Lernziele/-ergebnisse	Die Studierenden kennen aktuelle GI-Entwicklungen und haben sie in verschiedenen praxisnahen Anwendungsbeispielen praktisch umgesetzt.	
17	Lehr- und Lernformen	In den Vorlesungen werden die jeweiligen theoretischen Grundlagen der Anwendungsfälle diskutiert, die in den Übungen umgesetzt werden; Die E-Learning – Plattform der Hochschule wird für die Bereitstellung ergänzender Informationen, von Aufgaben und zur Bewertung der praktischen Belege genutzt. Die Praktika finden am Rechner statt und beinhalten das Zusammenfügen mehrerer Datenquellen.	

18 Literatur

- Bill, R.: *Grundlagen der Geo-Informationssysteme*. Wichmann Verlag, 5. Auflage 2010;
- Konecny: *Geographic Information and Cartography for Risk and Crisis Management: Towards Better Solutions* (Lecture Notes in Geoinformation and Cartography), Springer, 2012
- Ramm F., Topf J.: *OpenStreetMap: Die freie Weltkarte nutzen und mitgestalten*. Lehmanns Media Verlag, 3. Auflage, 2010;

Jeweils aktuelle Weiterentwicklungen der Literatur bzw. der bearbeiteten Themen.

19 Weitere Informationen

-